Entschuldigte beratende Mitglieder

Herr Dirk Brenner

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der öffentlichen Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 15.06.2022
3. Einwohnerfragestunde zur Tagesordnung
4. Bericht des Gemeindebrandmeisters
5. Beratung und Beschlussfassung über die Umzugsbegleitung der Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Hagen im Bremischen
169/2021-2026
6. Beratung und Beschlussfassung über den Feuerwehrbedarfsplan für die Gemeinde Hagen im Bremischen
168/2021-2026
7. Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der CDU-Fraktion auf Abschluss eines Grundstückskaufvertrages für den Neubau eines Feuerwehrhauses in der Ortschaft Hagen
172/2021-2026
8. Mitteilungen und Anfragen
9. Einwohnerfragestunde

Protokoll:

Öffentlicher Teil:

1 Eröffnung der öffentlichen Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Ausschussvorsitzender Christoph Werde eröffnet die öffentliche Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Die Tagesordnung wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

2 Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 15.06.2022

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 15.06.2022 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

3 Einwohnerfragestunde zur Tagesordnung

Es werden keine Fragen zur Tagesordnung gestellt.

4 Bericht des Gemeindebrandmeisters

Gemeindebrandmeister Marcus Sudmann berichtet Folgendes:

- Der Grundstückskauf für das Feuerwehrgerätehaus Hagen ist bisher nicht erfolgt. Viele weitere Maßnahmen, wie z.B. die Beschaffung des Rüstwagens sowie eines LF 10 für die Ortswehr Hagen, können dadurch nicht umgesetzt werden. Die Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses Wersabe soll ebenfalls nicht erfolgen, solange in Hagen noch kein Neubau umgesetzt wurde.
- Das Hygienekonzept ist bisher nicht umgesetzt Dies hängt aufgrund benötigter Lagerkapazitäten auch mit dem Feuerwehrgerätehaus Hagen zusammen.
- Die TSF-W für die Ortswehren Hoop und Wulsbüttel sind in Dienst gestellt.
- Das Fahrsicherheitstraining steht im Oktober für die letzten vier Ortswehren an. Dann hat jede Ortswehr einmal an einem solchen Training teilgenommen. Für 2023 ist kein Fahrsicherheitstraining geplant.
- Das Seminar TH-Zug für technische Hilfeleistung wurde durchgeführt. In Zukunft besteht weiterer Schulungsbedarf.
- Die Truppmannausbildungen 2022 sind beendet. Die TM 1 wurde mit 22 Teilnehmerinnen und Teilnehmern und die TM 2 mit 12 Teilnehmerinnen und Teilnehmern von 28 Kameradinnen und Kameraden durchgeführt.
- Die Seniorenwettbewerbe haben am 27.08.2022 in Uthlede stattgefunden. Im Rahmen dieser Veranstaltung wurden auch die Ehrungen langjähriger Mitglieder vorgenommen.
- Die Vorstellung des Feuerwehrbedarfsplans ist im Juni erfolgt. Den Ortsbrandmeistern wurde Zeit für Stellungnahmen eingeräumt. Der Bedarfsplan wurde durch die Ortswehren emotionslos zur Kenntnis genommen. Diskussionen über Inhalte und Ausrichtungen blieben aus.
- Das Feuerwehrgerätehaus Lehnstedt und das HLF 10 der Ortswehr wurden im September offiziell übergeben und eingeweiht.

-
- Das Praxistraining (Heißausbildung) der Atemschutzgeräteträger wurde in diesem Jahr erstmals in Bremerhaven bei der Firma RelayOnNutec durchgeführt und nichtmehr im angemieteten Brandcontainer. Die Ausbildung dort ist deutlich intensiver und umfangreicher. Der Gemeindebrandmeister bittet darum, die Mittel für diese Ausbildungsart weiterhin zur Verfügung zu stellen, da diese einen echten Mehrwert für die Kameraden bietet.
 - Der stellvertretende Ortsbrandmeister der Ortswehr Hagen befindet sich derzeit aus persönlichen Gründen in einer Ruhemitgliedschaft. Demnach ist er bis zur Neuwahl im Frühjahr 2023 von seinen Rechten und Pflichten als Feuerwehrkamerad entbunden. Die Ortswehr Hagen hat somit momentan keinen stellvertretenden Ortsbrandmeister.
 - In der Ortsfeuerwehr Süderoesterstade soll im Jahr 2023 eine Kinderfeuerwehr gegründet werden.
 - Derzeit läuft die Kettensägenausbildung auf Gemeindeebene.
 - Am 17.09.2022 haben fünf Ortswehren an dem Leistungsvergleich auf Kreisebene teilgenommen. Beste Ortswehr war dabei die Ortswehr Rechtenfleth mit dem zehnten Platz von 34 Teilnehmern.
 - Einsatzzahlen:
 - Hilfeleistungen: 99 (inklusive Sturmnacht im Februar 2022)
 - Brandeinsätze: 24
 - Ausschussvorsitzender Christoph Werde möchte wissen, ob es beim Anbau der Fahrzeughalle Hoop bereits einen Fertigstellungstermin gibt.

Dem Gemeindebrandmeister Marcus Sudmann ist keiner bekannt. Der Rohbau ist abgeschlossen, das Fahrzeug steht bereits in der neuen Halle und ist im Dienst. Allerdings fehlt noch der Abschluss der Elektroinstallation sowie die Umbauarbeiten in der Umkleidekabine und an den Außenanlagen.

5 Beratung und Beschlussfassung über die Umzugsbegleitung der Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Hagen im Bremischen 169/2021-2026

Fachbereichsleiter Sebastian Siemers erläutert die Vorlage und die Notwendigkeit eines Beschlusses. Bisher haben die Feuerwehren die Umzugsbegleitung und Verkehrsregelungen ohne ordentliche rechtliche Grundlage durchgeführt. Der Gesetzgeber legitimiert mit dieser Norm die Verkehrsregelung durch Feuerwehren bei bestimmten Veranstaltungen.

Gemeindebrandmeister Marcus Sudmann betont noch einmal, dass die Feuerwehren aufgrund dieser Regelungen nicht zur Umzugsbegleitung gezwungen werden können, die entgeltliche Entscheidung liegt beim Ortsbrandmeister.

Der Feuerschutzausschuss empfiehlt dem Verwaltungsausschuss und dem Rat der Gemeinde Hagen im Bremischen folgenden Beschluss zu fassen:

Im Sinne des § 2 Abs.6 Niedersächsisches Brandschutzgesetz (NBrandSchG) wird beschlossen, dass zur Sicherung von gemeindlichen Veranstaltungen abweichend von § 36 Abs. 1 und § 44 Abs. 2 Satz 1 der Straßenverkehrsordnung die Befugnisse für die Verkehrsregelung durch die örtliche Feuerwehr wahrgenommen wird, soweit hierfür Polizeivollzugskräfte nicht oder nicht rechtzeitig ausreichend zur Verfügung stehen und die Wahrnehmung der Aufgaben nach Absatz 1 nicht gefährdet wird.

Gemeindliche Veranstaltungen sind nicht nur gemeindeeigene Veranstaltungen, sondern auch solche, die von Institutionen auf dem Gemeindegebiet zur Förderung des Gemeindewohls veranstaltet werden. Dies können auch kulturelle- oder Brauchtumsveranstaltungen im Rahmen der Gesetze sein.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

6 Beratung und Beschlussfassung über den Feuerwehrbedarfsplan für die Gemeinde Hagen im Bremischen 168/2021-2026

Ausschussvorsitzender Christoph Werde erläutert die Vorlage, die Zusammensetzung sowie die zukünftige Aufgabe des Arbeitskreises.

Ratsmitglied Leo Mahler merkt an, dass die Gebäudestruktur im Feuerwehrbereich nach Durchsicht des Planes erschreckend ist. In diesem Bereich besteht in den nächsten Jahren dringender Handlungsbedarf.

Grundsätzlich wird der Feuerwehrbedarfsplan von den Mitgliedern des Ausschusses positiv aufgenommen und begleitet, auch wenn die finanziellen Herausforderungen zur Umsetzung sehr hoch sind. Die Wichtigkeit des Arbeitskreises und des zukünftigen Monitorings wird hervorgehoben.

Als politische Mitglieder im Arbeitskreis werden Christoph Werde und Carsten Otten benannt.

Gemeindebrandmeister Marcus Sudmann hebt hervor, dass die Schutzziele für die verschiedenen Einsatzszenarien derzeit nicht vollständig erfüllt werden. In diesem Bereich wird noch Arbeit auf Feuerwehr, Politik und Verwaltung zukommen.

Der Feuerschutzausschuss empfiehlt dem Verwaltungsausschuss und dem Rat der Gemeinde Hagen im Bremischen folgenden Beschluss zu fassen:

Der Feuerwehrbedarfsplan wird zur Kenntnis genommen, zukünftige Entscheidungen orientieren sich an den Handlungsempfehlungen des Feuerwehrbedarfsplans.

Die vorgeschlagenen Schutzziele werden beschlossen.

Ein Arbeitskreis Feuerwehr wird gebildet, er hat sieben Mitglieder. Es werden je zwei Mitglieder aus dem Gemeinderat und der Verwaltung gestellt, weiterhin sind der Gemeindebrandmeister und seine Stellvertreter Mitglieder.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

**7 Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der CDU-Fraktion auf Abschluss eines Grundstückskaufvertrages für den Neubau eines Feuerwehrhauses in der Ortschaft Hagen
172/2021-2026**

Ausschussvorsitzender Christoph Werde erläutert den Antrag. Aus Sicht der CDU-Fraktion unternimmt die Verwaltung nicht die nötigen Anstrengungen, um einen Grundstücksankauf zu forcieren. Aufgrund der Fuhrparkplanung und des Zustands des Gebäudes ist eine Lösung aus Sicht vom Ausschussvorsitzenden Christoph Werde dringend notwendig.

Ausschussmitglied Werner Hahn merkt an, dass ein Grundsatzbeschluss zum Neubau fehlt.

Ausschussvorsitzender Christoph Werde entgegnet, dass Haushaltsmittel für einen Grundstückskauf eingestellt wurden und somit auch der politische Wille für einen Neubau erklärt wurde.

Ratsmitglied Leo Mahler regt ebenfalls einen Grundsatzbeschluss an, indem die groben Anforderungen des Neubaus festgelegt werden.

Die Ausschussmitglieder sind sich einig, dass vertragliche Inhalte in der öffentlichen Sitzung nicht diskutiert werden können.

Ausschussvorsitzende Christoph Werde regt jedoch an, dass das derzeitige Grundstück mit in die Kaufverhandlungen einbezogen werden soll.

Ratsmitglied Leo Mahler stimmt diesem Vorgehen zu, wenn dadurch eine schnellere Einigung erzielt werden könnte.

Nach weiteren Diskussionen einigen sich die Ausschussmitglieder darauf, dass die Verhandlungen durch die Verwaltung forciert werden müssen.

Der Feuerschutzausschuss empfiehlt dem Verwaltungsausschuss und dem Rat der Gemeinde Hagen im Bremischen folgenden Beschluss zu fassen:

Die Verwaltung wird aufgefordert, in zielführende Verhandlungsgespräche mit den bekannten Grundstückseigentümern zu treten. In der Verhandlungsmasse wird das derzeitige Grundstück und Gebäude des Feuerwehrgerätehauses der Ortschaft Hagen aufgenommen. Ein Vertragsabschluss bis zum Jahresende wird angestrebt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Anmerkung der Verwaltung:

In der nächsten Ausschusssitzung wird nichtöffentlich ein Bericht zu den Verhandlungen erfolgen.

8 Mitteilungen und Anfragen

- Fachbereichsleiter Sebastian Siemers teilt mit, dass im letzten Verwaltungsausschuss ein Delegationsbeschluss zur Veräußerung von gemeindeeigenen Fahrzeugen gefasst wurde. In Zukunft kann die Verwaltung eigene Fahrzeuge ohne Beschluss des Verwaltungsausschusses über die Plattform „Zoll-Auktion.de“ versteigern lassen. Dies betrifft auch die Veräußerung von Feuerwehrfahrzeugen.

-
- Das Vergabeverfahren für das LF 10 der Ortswehr Uthlede ist bereits gestartet, eine Vergleichsvorführung findet voraussichtlich noch in diesem Jahr statt, sodass ggf. auch noch die Auftragsvergabe in diesem Jahr erfolgen kann.
-

9 Einwohnerfragestunde

Seitens der Einwohnerinnen und Einwohner werden keine Fragen gestellt.

Ausschussvorsitzender Christoph Werde schließt die Sitzung um 20:00 Uhr.

Gez. Christoph Werde	Andreas Wittenberg	Sebastian Siemers
Vorsitzender	Bürgermeister	Protokollführung